

RS OGH 1996/9/2 1Ob2266/96h, 7Ob303/00k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.09.1996

Norm

EheG §69 Abs2

Rechtssatz

Der Anspruch nach § 69 Abs 2 EheG ist gegenüber dem nach § 66 EheG insofern "privilegiert", als sich der Unterhaltsberechtigte nach letzterer Bestimmung Einkünfte aus Vermögen und einer zumutbaren Erwerbstätigkeit anrechnen lassen muß, wogegen § 69 Abs 2 EheG das nur dann vorsieht, wenn schon nach § 94 ABGB eine Verweisung auf eine Erwerbstätigkeit Platz griffe.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2266/96h
Entscheidungstext OGH 02.09.1996 1 Ob 2266/96h
- 7 Ob 303/00k
Entscheidungstext OGH 14.02.2001 7 Ob 303/00k

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106844

Dokumentnummer

JJR_19960902_OGH0002_0010OB02266_96H0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at